

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 199.

Freitag den 2. September 1898.

(3141) 3-3 Z. 640 B. Sch. R.
Concurs-Ausschreibung.

An der einlässigen Volksschule in Prelova kommt die Lehrer- und Leiterstelle mit den Bezügen der dritten Gehaltsklasse nebst Naturalwohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung.

Die Gesuche sind bis 10. September l. J. beim k. k. Bezirksschulrath in Tschernembl einzubringen.
k. k. Bezirksschulrath Tschernembl am 12ten August 1898.

(3202) 3-3 Z. 377.
Concurs-Ausschreibung.

An der auf zwei Classen zu erweiternden Volksschule in Zara-Bas wird die Leiter- und Lehrerstelle mit dem Jahresgehälte per 500 fl. und der Leitungszulage jährlicher 30 fl. zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben.

Gehörig instruierte Gesuche sind bis 20. September l. J. im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen.
k. k. Bezirksschulrath Gottschee am 19ten August 1898.

(3351) Präf.-Nr. VII 18/98.
Erkenntnis.

Zu Namen Sr. Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Präsesgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt der vom Auslande eingelangten, nicht periodischen Druckschriften:

1.) «Bindex», social-juristische Studien über mannsmännliche Geschlechtsliebe. Erste Schrift über mannsmännliche Liebe von Karl Heinrich Ulrichs (Numa Numantius), zweite Auflage;
2.) «Inclusa», anthropologische Studien über mannsmännliche Geschlechtsliebe. Zweite Schrift über mannsmännliche Liebe von Karl Heinrich Ulrichs (Numa Numantius), zweite Auflage;

3.) «Bindicta», Kampf für Freiheit von Verfolgung. Dritte Schrift über mannsmännliche Liebe von Karl Heinrich Ulrichs (Numa Numantius), zweite Auflage;

4.) «Formatix», anthropologische Studien über unnliche Liebe. Vierte Schrift von Karl Heinrich Ulrichs (Numa Numantius), zweite Auflage;

5.) Die Männer des Räthfels und der § 175 des deutschen Reichsstrafgesetzbuches. Bei-

trag zur Lösung einer brennenden Frage von Ludwig Frey;

6.) Das Recht des dritten Geschlechtes von James v. Wilpert;

7.) Ein einfaches und natürliches Mittel zur Verhütung der Empfängnis, von einem Menschenfreunde, dritte vermehrte und verbesserte Auflage;

8.) die Ehe der Zukunft, von James von Wilpert — begründet den objectiven Thatbestand des Bergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 305 St. G.; den Thatbestand des Bergehens gegen die öffentliche Sittlichkeit nach § 516 St. G. und jenes sub Post Nr. 6 auch den Thatbestand des Verbrechens der Religionsstörung nach § 122 St. G.

Es werde demnach zufolge des § 489 St. G. D. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der genannten Druckschriften bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Pressgesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben und auf die Veröffentlichung des Erkenntnisses erkannt.
Laibach am 30. August 1898.

(3358) 3-1
Kundmachung.

Vom k. k. Kreisgerichts-Präsidenten wird behufs Sicherstellung

der Häftlingsverpflegung und Brotlieferung für das Jahr

die mündliche Minuendo-Vocitationen auf Freitag den 23. September l. J. um 11 Uhr vormittags

hiergerichts angeordnet. — Als Cautionsleistung für die Verpflegung 250 fl. und für die Brotlieferung 150 fl. in Baren, Sparcassenscheinen oder in öffentlichen Staatsschuldverschreibungen nach dem Tagescourse berechnet, zu leisten

Bis zum Beginne der Vocitationen werden auch vorchriftsmäßige, bezüglichen Badien belegte Offerten angenommen.

Die Vocitationsbedingungen können in den gewöhnlichen Amtsstunden und in der mündlichen Vocitationsverhandlung gesehen werden.
Rudolfswert am 25. August 1898.

Anzeigebblatt.

Damen, welche wirklich solide, moderne

Seidenstoffe

kaufen wollen, sind gebeten unsere Muster zu verlangen, welche umgehend gratis und franco zugesandt werden.

Grossartige Auswahl aller zur Damentollette nöthigen Seidenstoffe von 35 kr. per Meter bis Gulden 9.50.

Die gewählten Seidenstoffe senden wir **zoll- und portofrei** ins Haus.

Schweizer & Co., Luzern (Schweiz)
Seidenstoff-Export.

(3168) 10-1

REINLEIN

Sehr bedeutenden **Verdienst** finden in besseren Privatkreisen gut eingeführte **Damen und Herren**, welche sich mit dem provisionsweisen Verkauf von Leinenwaren, auch complete Ausstattungen, für eine sehr renommierte, alte schlesische Fabrik befassen wollen. (3328) 3-2

Gefl. Offerte unter **«Rein Leinen 7777»** an die Administration dieser Zeitung.

Gesucht wird ein tüchtiger, solider, deutsch sprechender **Reparatur-Schlosser** in eine große Baumwoll-Spinnweberei. Verheiratete werden vorgezogen.kunft ertheilt die Administration dieser Zeitung. (3358) 3-2

K. k. österr. Staatsbahnen.

Auszug aus dem Fahrplane

giltig ab 1. Juni 1898.

Abfahrt von Laibach (S. B.): Richtung über Tarvis. Um 12 Uhr 5 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben; über Selzthal nach Aussee, Salzburg; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, nach Wien via Amstetten. — Um 7 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, Wien; über Selzthal nach Salzburg; über Klein-Reifling nach Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag, Leipzig; über Amstetten nach Wien. — Um 11 Uhr 50 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Leoben, Selzthal, Wien. — Um 4 Uhr 2 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Leoben; über Selzthal nach Salzburg, Lend-Gastein, Zell am See, Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf, Paris; über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag, Leipzig, Wien via Amstetten. — Um 7 Uhr 15 Min. abends: Personenzug nach Lees-Valdes. — Ausserdem an jedem Sonn- und Feiertage um 5 Uhr 39 Min. nachm. nach Lees-Valdes. — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. Gemischte Züge: Um 6 Uhr 15 Min. früh, um 12 Uhr 55 Min. nachm. und um 6 Uhr 30 Min. abends. (2923) 26-3

Ankunft in Laibach (S. B.): Richtung von Tarvis. Um 5 Uhr 46 Min. früh: Personenzug aus Wien via Amstetten, Leipzig, Prag, Franzensbad, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Aussee, Leoben, Klagenfurt, Villach, Franzensfeste. — Um 7 Uhr 55 Min. früh: Personenzug aus Lees-Valdes. — Um 11 Uhr 17 Min. vorm.: Personenzug aus Wien via Amstetten, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Paris, Genf, Zürich, Bregenz, Innsbruck, Zell am See, Lend-Gastein, Leoben, Klagenfurt, Idenz, Pontafel. — Um 4 Uhr 57 Min. nachm.: Personenzug aus Wien, Leoben, Selzthal, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Pontafel. — Um 9 Uhr 6 Min. abends: Personenzug aus Wien, Leipzig, Prag, Franzensbad, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Linz, Leoben, Villach, Klagenfurt, Pontafel. — Ausserdem an jedem Sonn- und Feiertage um 9 Uhr 55 Min. abends: Personenzug aus Lees-Valdes. — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Gemischte Züge: Um 8 Uhr 19 Min. früh, um 2 Uhr 32 Min. nachm. und um 8 Uhr 35 Min. abends.

Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof): Nach Stein: Um 7 Uhr 23 Min. früh, um 2 Uhr 5 Min. nachm., um 6 Uhr 50 Min. abends und um 10 Uhr 25 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonn- und Feiertagen.

Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof): Von Stein: Um 6 Uhr 56 Min. früh, um 11 Uhr 8 Min. vorm., um 6 Uhr 10 Min. abends und um 9 Uhr 55 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonn- und Feiertagen.

Nur 50 kr. für 2 Ziehungen. Vorletzte Woche

Haupttreffer 1mal 100.000 Kronen u. 2mal 25.000 Kronen bar mit 20% Abzug

Jubiläums-Ausstellungs-Lose à 50 kr.

Ziehung: 15. September 1898.
Ziehung: 22. October 1898.

empfehlen **J. C. Mayer, Laibach.** (3381) 3-2

Razglasilo.

Mestna hranilnica ljubljanska razpisuje s tem

službo drugega praktikanta

z letnim adjutom v znesku 500 gl.

Prosilci za to službo izkazati se morajo poleg znanja slovenskega in nemškega jezika v govoru in pisavi, da so dovršili ali celo gimnazijo, oziroma celo realko, ali pa spodnjo gimnazijo, oziroma spodnjo realko in trgovinsko šolo.

Prosnje s spričevali o studijah in o dosedanjem poslovanji vložiti je **do vštetega 21. septembra t. l.**

pri podpisanem ravnateljstvu. (3338) 3-2

V Ljubljani, dné 1. septembra 1898.

Ravnateljstvo mestne hranilnice ljubljanske.

Razglas.

Meseca avgusta leta 1898. uložilo je v mestno hranilnico ljubljansko 693 strank 429.918 gold. 11.50

599 strank pa uzdignilo 407.420 „

Ravnateljstvo mestne hranilnice ljubljanske

(3318) 3-2

Edict.

Vom Syndicate des Deutschen Ritter-Ordens, als Verlassenschafts-Verwalter, werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des verstorbenen Herrn Wilhelm Wessel, Deutschordens-Priesters der Diözese Oesterreich und pens. Pfarrverwesers dortselbst, eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, entweder bei dem gefertigten Syndicate (Wien, I., Singerstrasse 1) selbst oder bei der von diesem Syndicate delegierten Deutsch-Ordens-Verwaltung zu Nötting in Krain zur Anmeldung und Darthung ihrer Ansprüche am 30. September 1898, um 10 Uhr vormittags, zu erscheinen, oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigenfalls selbsten an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustände, als insofern Pfandrecht gebührt.

Syndicat des Deutschen Ritter-Ordens.
Wien am 26. August 1898.
Moriz von Weittenhiller m. p.